

Was lohnt sich: Alten Mac Mini 2012 aufwärts oder lieber einen Hackintosh aus meinen bestehenden PC Komponenten?

Beitrag von „Frinsen“ vom 2. April 2022, 17:14

Hallo zusammen,

ich war hier schonmal vor einigen Jahren zu Gast und habe gestöbert und versucht meine Tochter zu besänftigen. Kurze Vorgeschichte: Kind möchte einen iMac, weil Apple cool ist! Vater schaut nach einem brauchbaren PC für die Schule P/L Verhältnis und kauft einen Dell AIO mit i5 Prozessor, richtet alles ein und präsentiert es der Tochter.

Sie hat 1 Woche nicht mehr mit mir geredet! Habe dann versucht daraus einen Hackintosh zu machen und habe mir dabei die Windows Partition zerschossen, bei dem Versuch 2 Systeme auf eine SSD zu packen. Ich weiß.... nachher ist mal immer schlauer. Habe es dann entnervt wieder aufgegeben, auch weil die Tochter sich beruhigt hatte und besser einen Dell PC zu besitzen als überhaupt nichts mehr.

Da bin ich nun wieder aber schaue jetzt nicht mehr für die Tochter, die hat mittlerweile ein neues iPhone und iPad mit Keyboard von Mutti bekommen und ist versorgt. Der arme Daddy hätte auch immer gerne einen Apple Computer gehabt aber das Geld nicht dafür übrig. Ich möchte mich nach Jahren wieder mit Videoschnitt beschäftigen und das gerne mal auf dem Apple ausprobieren, zudem hatte mich das Betriebssystem schon immer interessiert.

Nun zu meiner Frage:

Budget ist knapp und ich wollte maximal 400€ investieren für einen Mac Mini oder lieber nur Zeit und aus meinem PC einen Hackintosh zu machen. Mir geht es speziell um Foto und Videobearbeitung und Final Cut bis 4K (Quelle DJI Pocket 2), aus welcher Hardware bekomme ich das meiste raus, Stabilität beim Hackintosh vorausgesetzt. Ich würde eine weitere SSD mit 120 GB, die ich hier noch rumliegen habe dafür nutzen, um dort das System aufzusetzen. Ist das ohne weiteres möglich meine vorhandenen Datenträger und die Windows Installationen zu behalten und je nach Bedarf eine Platte zum booten auszuwählen?

Meine Hardware:

i5 7600K 3,8-4,0/4,2 Ghz 4 Kerne Sockel 1151

MSI Z270 GAMING M3

32 GB G.SKILL DDR4-3000 CL-16-18-18-38

SAPPHIRE PULSE RX 580 8 GB

CRUCIAL P1 NVMe 500 GB M.2 SSD (Windows 10 Arbeitsinstallation)

SANDISK SSD 120 GB (unterteilt: Windows 10 Testinstallation und Windows 10 Foto/Videobearbeitung)

WD BX500 BLUE 3D NAND SATA-SSD 500 GB (Ablageplatte)

WD WD30EZRX 3 TB HDD SATA III Green Line 5400 rpm (große Ablageplatte)

iiyama G-Master GB3271QSU IPS 165 Hz 1 ms AMD FreeSync Premium WQHD

Wenn ich damit eine gutes Mac System bekomme, welches gleichwertig mit einem Mac Mini 2018/2020 ist, würde ich mir gerne die zusätzlichen Ausgaben sparen. Ein 2012 Mac Mini mit i7 Quad kostet zwar nur knapp 200€, aber ich denke mein PC System wird alleine schon wegen der GPU für meinen Zweck deutlich besser sein.

Die neueren Systeme 2018-2020 oder M1 kann ich nicht beurteilen bzw. vergleichen, da hoffe ich auf euer Feedback.

Das ist für mich wieder absolutes Neuland, aber vielleicht hat jemand eine ähnliche Konfiguration und kann das beurteilen und mir Einrichtungshilfe geben.

Vielen Dank schonmal vorab und Gruß aus Bottrop

F.F.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 2. April 2022, 17:31

Zitat von Frinsen

i5 7600K 3,8-4,0/4,2 Ghz 4 Kerne Socket 1151

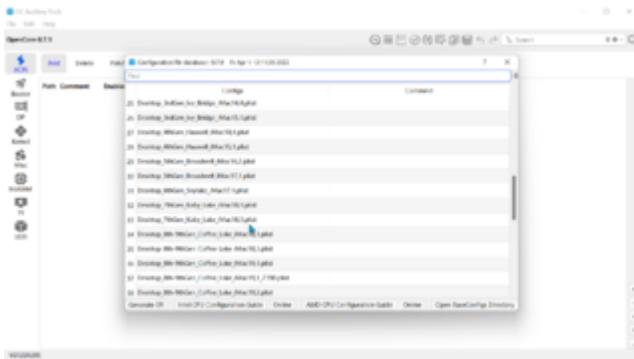
MSI Z270 GAMING M3

32 GB G.SKILL DDR4-3000 CL-16-18-18-38

SAPPHIRE PULSE RX 580 8 GB

Wird doch ein guter iMac18,3 https://support.apple.com/kb/SP760?locale=de_DE OpenCore Guide <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/> befolgen und schon läuft das ganze.

Das <https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools> Tool kannst du zum Erstellen nehmen, hat auch schon eine vorgefertigte config inklusive EFI Ordner.



Ein paar nacharbeiten und Anpassungen das war es.

Beitrag von „atl“ vom 2. April 2022, 17:32

Hallo und Willkommen.

Alleine schon deine aktuelle Hardware ist mit dem Mac mini von 2012 nicht vergleichbar. Wie [Bob-Schmu](#) schreibt probiere es mit dem Hackintosh. Mit einem Mac mini 2012 macht Videoschnitt mit 4K keinen Spaß. 😊

Beitrag von „Frinsen“ vom 2. April 2022, 17:42

Danke für die schnellen Antworten.

Ich habe nur etwas Angst bezüglich meiner vorhandenen Laufwerke (Installationen). Muss ich da was abklemmen bevor ich anfrage oder ist das nicht mehr so risikoreich mir da was zu zerschließen?

Ich hatte damals erst zu spät realisiert, dass jedes System eine eigene Platte braucht, sich also 2 Partitionen Windows und Apple nicht vertragen. Ich würde ja eine weitere SSD nur für Apple einbauen, aber dann sind es neben der M.2, 3 SSDs und 1 HDD.

Ist das Thema im Install-Guide behandelt?

Beitrag von „atl“ vom 2. April 2022, 17:47

Da du damit noch keine Erfahrung zu haben scheinst, würde ich dir empfehlen alle Laufwerke, deren Inhalt dir wichtig ist, abzuklemmen. Sicher ist sicher! ...und die falsche SSD ist schnell formatiert. 😊

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 2. April 2022, 18:26

[Frinsen](#)



Hier ist der Guide für deine Hardwa. 😊
[kaby-lake](#)

<https://dortania.github.io/Ope...ke.html#desktop->

Beitrag von „Frinsen“ vom 9. April 2022, 12:54

[Zitat von OSX-Einsteiger](#)

[Frinsen](#)



Hier ist der Guide 😊 für deine Hardware

<https://dortania.github.io/Ope...ke.html#desktop-kaby-lake>

Okay, danke.

Das ist aber macOS 10.12, sierra. Muss ich dann auch dringend damit starten und kann ich kein aktuelleres aufspielen?

Beitrag von „bluebyte“ vom 9. April 2022, 13:33

Ich habe selbst zwei Kinder, die mittlerweile selbst Familie haben. Solche Diskussionen gab es bei uns nicht. Sie waren damals mit dem zufrieden, was Papa zusammen mit dem Nachwuchs zusammenschraubt hat. Die Marke war egal. Hauptsache, der Papa hat es zusammengebaut. Ich sag mal, wer mit seinen Kindern solche Diskussionen führt, der hat in der Kindererziehung komplett versagt

Setz dich mit deiner Tochter zusammen und erarbeitet, was auf einem Mac läuft und was nicht.

Erarbeitet die Kompatibilität der Anwendungen zu Freunden und Bekannten. Sie wird dann selbst erkennen, das sie mit einem Mac im Abseits steht.

Beitrag von „atl“ vom 9. April 2022, 14:43

Zitat von bluebyte

Sie wird dann selbst erkennen, dass sie mit einem Mac im Abseits steht.

Genau das ist heutzutage nicht mehr der Fall. Gerade was schulische Dinge betrifft, gibt es heutzutage keine Hindernisse mehr diesbezüglich. Die Marke Apple hat sich (dummerweise) mehr zur Life-Style-Marke entwickelt, so dass die Kiddies durch aus im Abseits stehen, wenn sie keinen "schicken" Mac haben.

Ich versuche meiner Tochter immer klar zu machen, dass man sich nach Möglichkeit das "Werkzeug" suchen sollte, mit dem man am besten zum Ziel kommt und nicht das am schönsten aussieht. Deshalb hat sie einen Hackintosh, auf dem macOS und Windows installiert sind. Aber ich habe ihn ihr nicht einfach hingestellt, sondern mit ihr vorher darüber gesprochen. 😊